

## Ergebnisprotokoll

**Anlass:** 4. Treffen des Netzwerkes Bildung der LAG AktivRegion NF Nord  
am Mittwoch, den 24.8.2011 von 18:00 bis 21:00 Uhr  
in der Grundschule Klixbüll, Schulstraße 5 in Klixbüll

Moderation: Carla Kresel und Olaf Pruß

Protokoll: Carla Kresel

<b>Tagesordnungspunkte</b>
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Besichtigung der Grundschule Klixbüll</li> <li>2. Sachstand AktivRegion</li> <li>3. Projektentwicklung seit der letzten Sitzung</li> <li>4. Austausch zum Thema: "Schule neu denken / Plädoyer für eine neue Lernkultur"</li> <li>5. Fundsachen / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte               <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Bildungsveranstaltung "Auf dem Weg zu einer neuen Lern-Struktur - Workshop zu Schulentwicklung und Demographie"</li> <li>b. Bildungsstandort Niebüll</li> <li>c. Weitere Fundsachen und gute Projektanätze</li> </ol> </li> <li>6. Jährliche Bildungskonferenz               <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Rückblick 2011 - Veranstaltung mit Otto Herz</li> <li>b. Ausblick 2012</li> </ol> </li> <li>7. Verabredungen (Wo gibt es neue Projekte / Knoten? Was ist seit letztem Treffen aus den Verabredungen geworden? Wo gibt es neue Verabredungen?)</li> <li>8. Sonstiges</li> </ol>
<b>Nächste Schritte</b>
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorbereitung des Themas "Neue Lernkultur in NF" durch das Regionalmanagement für das nächste Treffen</li> <li>2. Nächste Treffen des Netzwerkes Bildung: 16. November 2011 um 18 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben.</li> </ol>

### Anlagen

Liste der TeilnehmerInnen

Präsentation zur Veranstaltung

Presseinformation der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft zum "Bildungsmonitor 2011: Der Leistungsscheck der Bundesländer

Projektskizze "Auskommen mit dem Einkommen"

### TOP 1: Besichtigung der Grundschule Klixbüll

Nach einer Vorstellungsrunde stellt Frau Dahmani das pädagogische Konzept der Grundschule Klixbüll mit seinen jahrgangsgemischten Arbeitsgruppen, dem gelenkten Jahrgangs-Unterricht und dem Schülerparlament vor. Es werden die einzelnen Fachräume Deutsch, Mathematik, Heimatkunde & Sachunterricht, Üben und Methodenlernen sowie der Raum für die kleine Betreuung besichtigt.

### TOP 2: Sachstand AktivRegion (siehe Folien 4 und 5)

Frau Kresel berichtet in Kürze über die aktuellen Projekte und Arbeitsgruppen der AktivRegion (siehe Folien)

### TOP 3: Projektentwicklung seit der letzten Sitzung (siehe Folie 6)

Die einzelnen Projektträger berichten über die aktuellen Projektentwicklungen:

- Das Projekt "TEO" wird am 1.9.2011 im CJK eingeweiht.

- Das Projekt "Deutsch vor Ort" startet im Herbst 2011 mit finanzieller Unterstützung der Stadt Niebüll.
- Zu dem Projekt "Netzwerk Ganztagschule" finden weitere Gespräche mit Herrn Heide von der VHS Niebüll statt, um die Bedarfe für Südtondern zu ermitteln.
- Herr Harder startet in seinem Projekt "Neue Energien an der Klixbüller Schule" zum Herbst mit dem Bau einer Windanlage für die Stromerzeugung.
- Herr Bahnsen berichtet, dass die Förderentscheidung für das Projekt "Förderung der friesischen Sprache in Kindergärten" im Herbst 2011 gefällt wird.

---

#### **TOP 4: Austausch zum Thema: "Schule neu denken / Plädoyer für eine neue Lernkultur von Astrid Witt" (siehe Folie 7)**

Frau Kresel stellt in Kürze die Grundgedanken der neuen Lernkultur von Astrid Witt vor. Zur Diskussion steht, welche konkreten Ansätze dieser neuen Lernkultur in Nordfriesland umgesetzt werden können.

In der Diskussion wird hervorgehoben, dass viele Ansätze bereits in der Klixbüller Grundschule umgesetzt werden wie z.B. die Selbstbestimmung und Beteiligung der Kinder. Es wird betont, dass Bildung bereits vor der Schule anfängt und die Übergänge zwischen Kindergarten und Schule fließender gestaltet werden müssen. Es wird diskutiert, wie dieses gute Beispiel von Klixbüll und andere gute Projekte in der Region Verbreitung finden und ggf. auf andere Schulen und auch Kindergärten übertragen werden können. Als eine besondere Schwierigkeit wurden die Widerstände von Eltern angesehen, die sich Schule häufig so wünschen, wie sie sie früher hatten. Frau Brüning berichtet, dass sie mit der Schulgründungsinitiative Westküste nach dem Vorbild der Klixbüller Schule eine ev. Schule in Breklum gründen möchte.

Herr Hinrichsen schlägt die Erstellung ein Videos über die Grundschule Klixbüll vor, welches über YouTube veröffentlicht werden könnte. Bei dem Video sollen die Kinder selber zur Sprache kommen. Das Projekt könnte als Förderprojekt bei der AktivRegion beantragt werden.

Außerdem wird die Einrichtung einer Plattform bzw. eines EntwicklungsForums vorgeschlagen, auf denen die Inhalte der neuen Lernkultur eingestellt werden können.

Zielführend könnte folgende Projektstruktur sein: Bildung (-sangebote) sollte(n) permanent verbessert werden. Viele Einrichtungen haben neue und gute Projektansätze vorzuweisen. Denkbar wäre es, an einem gemeinsamen Bildungstag in der Region zu „Vorzeige- und Verbesserungsmaßnahmen“ aufzurufen. Jede beteiligte Bildungseinrichtung nimmt sich eine Verbesserungsziel vor. Die Ergebnisse könnten über YouTube-Videos veröffentlicht werden. Auftakt könnte die Bildungskonferenz 2012 sein.

- Es wird vereinbart, dass für die nächste Sitzung die Grundidee einer Umsetzung der neuen Lernkultur in NF durch das Regionalmanagement aufgearbeitet wird. Die Leitfragen werden vorab an die Netzwerkmitglieder verschickt. Für das nächste Treffen wird ein Zeitrahmen von ca. einer Stunde für die Bearbeitung des Themas vorgesehen.

---

#### **TOP 5: Fundsachen / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte**

##### **5a. Bildungsveranstaltung "Auf dem Weg zu einer neuen Lern-Struktur - Workshop zu Schulentwicklung und Demographie" (s. Folie 8)**

Herr Maggaard stellt die Veranstaltung "Auf dem Weg zu einer neuen Lern-Struktur - Workshop zu Schulentwicklung und Demographie" vor, die am 16.9.2011 im Christian Jensen Kolleg in Breklum in Folge der Veranstaltung mit Frau Witt in der Nordsee-Akademie stattfindet. Dabei wird Schuldirektor Dr. Watschinger über Lösungswege aus seiner Südtiroler Heimat berichten, bei der kleine Schulen vor der Schließung gerettet wurden. Als Antwort auf das Kleinschulsterben begeben sich in dem Südtiroler Pustertal die Lehrer zu den Schülern, mit Erhalt der Effizienz in Verwaltung und Organisation. Bei der Breklumer Veranstaltung kann der Frage nachgegangen werden, wie in der großen Fläche Nordfrieslands entsprechend die kleinen Schulen organisiert werden können.

##### **5b. Bildungsstandort Niebüll (s. Folie 9)**

Frau Zimmermann berichtet, dass Niebüll als eine von drei Gemeinden für das schleswig-holsteinische Modellprojekt "Bildungslandschaften zwischen den Meeren 2.0" ausgewählt wurde. Schwerpunktthema von Niebüll ist die Kinder- und Jugendbeteiligung. Der Gewinn besteht in der Moderation und professionellen Begleitung der weiteren Umsetzung. Ein Erfolg ist dabei nur gegeben,

wenn alle Beteiligten von Anfang mitgenommen werden. Dafür finden ab Herbst 2011 zuerst Gespräche in kleiner Runde mit den Kommunalpolitikern statt (10.Sept.), um anschließend im größeren Kreis mit den Bildungsträgern zusammen zu kommen (29.Okt.).

### 5c. Weitere Fundsachen und gute Ansätze

Es werden keine weiteren Projekte durch das Netzwerk vorgestellt.

---

### TOP 6: Jährliche Bildungskonferenz

#### 6.a: Rückblick 2011 - Auftaktveranstaltung mit Otto Herz (s. Folie 11-12)

Bei der Auftaktveranstaltung des Netzwerkes Bildung zum Thema "Bildung gestalten - Verbündete für produktive Bildungs Kooperation" wurden unter "erste Schritte und Verabredungen" (siehe Folie 12) ein gemeinsames Formulieren von Forderungen und ein gemeinsames Auftreten der Visionäre gewünscht, um Vereinzelungen entgegen zu treten und politische Forderungen zu stellen. Entsprechend könnten vor der Landtagswahl 2012 Wahlprüfsteine formuliert und Landtagskandidaten zu einem Austausch eingeladen werden.

#### 6.b: Ausblick 2012

Für die Bildungskonferenz 2012 wird als Thema vorgeschlagen: "Aktionsbündnis Bildung - Wie denken wir Bildung in Nordfriesland neu?".

- Termin und Ort: 7. oder 10. Mai im Christian Jensen Kolleg, Breklum.
- Schwerpunkt: Vernetzung: Wie bekommen wir andere mit ins Boot?
- Organisation: Tagesworkshop / Aktionstag mit zeitgleichen Veranstaltungen in Kitas und Schulen. Jeder, der schon etwas gemacht hat, zeigt seinen Beitrag. Wer mitmachen will, macht mit.
- Öffentlichkeitsarbeit: Presseveröffentlichungen, ggf. schon Präsentation des Videos und der Kommunikationsplattform.

---

### TOP 8: Verabredungen

Es werden keine weiteren Verabredungen außer die unter TOP 4 und 6b besprochenen weiteren Schritte vereinbart.

---

### TOP 9: Sonstiges

Als Anlage für das Protokoll übergibt Herr Kohnke eine Presseinformation der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft zum "Bildungsmonitor 2011: Der Leistungsscheck der Bundesländer".

Frau Brüning berichtet von dem Förderprogramm Inklusion von "Aktion Mensch", bei der sie einen Förderantrag "Netzwerk-Forum Inklusion" gestellt hat, mit dem Ziel, eine Projektstelle für Nordfriesland zu finanzieren.

Das nächste Treffen des Netzwerkes Bildung findet statt am 16. November 2011 um 18 Uhr. Als Treffpunkt ist ein Kindergarten im Bredstedter Raum geplant. Herr Kohnke informiert rechtzeitig über den konkreten Ort. Thema wird u.a. die Fortführung der Diskussion um die Verankerung der neuen Lernkultur in Nordfriesland sein (siehe TOP 4).

Leck, 30. August 2011



Anlage: Teilnehmerliste

	<b>Organisation</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
1.	Bürgermeister Gemeinde Breklum	Bahnsen	Heinrich
2.	Projekt Kooperation Schule Kirche im Kirchenkreis NF	Brüning	Claudia

---

3.	Grundschule Klixbüll	Dahmani	Edeltraud
4.	Kreis NF, Amt für Jugend und Soziales	Denecke-Petersen	Tanja
5.	Grundschule Bordelum	Gatzmaga	Antje
6.	REGP Braderup Luchse	Harder	Hauke
7.	Sylt-Kita "Am Nordkamp"	Hesse	Vera
8.	Kita-Werk NF	Kohnke	Christian
9.	Christian Jensen Kolleg	Magaard	Friedemann
10.	Grundschule Risum-Lindholm	Miehe	Christiane
11.	Bündnis 90 / Die Grünen, Sozialausschuss Niebüll	Schönefeld	Andreas
12.	Bündnis 90 / Die Grünen, Schulausschuss Niebüll	Zimmermann	Gesche
13.	Privat	Hinrichsen	Olaf
14.	RegionNord	Prüß	Olaf
15.	AktivRegion Nordfriesland Nord	Kresel	Carla

---

**Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung**

(siehe Extra-Datei)

**Anlage 3: Bildungsmonitor 2011****- Schleswig-Holstein auf Rang 15 im Bildungsvergleich der Länder**

(siehe Extra-Datei)

**Anlage 4: Projektskizze "Auskommen mit dem Einkommen"**

(siehe Extra-Datei)